



## Trudeau holt sich die Waffen der Kanadier

- Andrew Müller
- [09.12.2022](#)

Nachdem ein geistesgestörter Schütze im Jahr 2020 in Nova Scotia das Feuer eröffnet hatte, verbot der kanadische Premierminister Justin Trudeau 1500 Modelle von Schusswaffen „militärischer Qualität“ und versprach, sie von den Besitzern zurückzukaufen. Jetzt bereitet die liberale Regierung Kanadas die erste Phase ihres obligatorischen Rückkaufprogramms vor, aber mehrere Provinzen und Territorien sagen, dass sie nicht mitmachen werden.

- Am 1. Dezember hat die Provinzregierung von Saskatchewan das Schusswaffengesetz von Saskatchewan eingeführt, das „die Rechte rechtmäßiger Schusswaffenbesitzer“ vor der Bundesgesetzgebung zur Waffenkontrolle schützen soll.
- Beamte in Alberta, Manitoba, New Brunswick, Saskatchewan und dem Yukon-Territorium sagen, dass sie nicht über die Ressourcen der Royal Canadian Mounted Police für die Beschlagnahme von Waffen verfügen.

**Die wahre Tagesordnung:** Trudeau versicherte den Kanadiern, dass die Regierung bei der Reform der Waffenkontrollgesetze den Jägern nicht die Gewehre wegnehmen würde, nachdem sich der Eishockey-Profi Carey Price gegen die vorgeschlagenen Änderungen ausgesprochen hatte. In einer Stellungnahme der Nationalen Polizeiföderation zum Gesetzentwurf zur Waffenkontrolle wird jedoch darauf hingewiesen, dass der Gesetzentwurf C-21 „in erster Linie auf legale Schusswaffenbesitzer abzielt, die die Vorschriften befolgt haben, und nicht auf die Ursachen von Schusswaffengewalt und Gewaltverbrechen“. Die Canadian Coalition for Firearm Rights stellte fest, dass, wenn Trudeau mit seinem Plan durchkommt, „der kanadische Schusswaffenbesitz seinen massivsten Schlag in der Geschichte erleiden wird“, und das Institute for Legal Action stellte fest, dass „Trudeaus wahres Ziel“ darin besteht, „den legalen Schusswaffenbesitz ganz zu verbieten“.

**Zunehmende Tyrannei:** Viele Linke in den Vereinigten Staaten wollen, dass ihr Land eine Waffenkontrolle im Stil von Trudeau einführt, aber sie waren weniger erfolgreich als die kanadischen Linken, weil der zweite Zusatzartikel der US-Verfassung garantiert, dass „das Recht des Volkes, Waffen zu behalten und zu tragen, nicht verletzt werden darf“. Man muss nicht viel über Geschichte wissen, um zu erkennen, warum Trudeaus Waffenkontrollpolitik für jede freie Gesellschaft gefährlich ist.

José Niño vom Mises Institute stellte fest, dass „die Sowjetunion ihre Spuren als eines der tödlichsten politischen Regime in der Geschichte der Menschheit hinterlassen hat. Sie konnte jedoch nicht mit solchen Gräueltaten davonkommen, ohne ein vollständiges Gewaltmonopol zu besitzen. Um ihren eisernen Griff aufrechtzuerhalten, musste die Sowjetunion auf die bewährteste Form der Unterdrückung zurückgreifen – die Konfiszierung von Waffen. Am 10. Dezember 1918 ordnete der Rat der Volkskommissare an, dass die Sowjetbürger ihre Schusswaffen abzugeben hatten. Wer sich nicht daran hielt, wurde strafrechtlich verfolgt.“

**Gesetzlose Denkweise:** Das kommunistische Kuba, Nazideutschland, Rotchina, die Sowjetunion und viele andere Diktaturen im Laufe der Geschichte haben sich auf „die bewährteste Form der Unterdrückung“ verlassen, um die Menschen zu kontrollieren. Jetzt zeigt die radikale Linke sowohl in Kanada als auch in den USA mehr und mehr ihre Tendenz, der Öffentlichkeit ihren Willen aufzuzwingen.

„Die meisten Republikaner erkennen gar nicht, womit sie es zu tun haben: Das sind Leute, die sich völlig der Zerstörung der Regierung dieses Landes verschrieben haben!“ Der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, schrieb 2018 in seinem Artikel [„Amerika vor der radikalen Linken gerettet – vorübergehend“](#) „Die wahre Geisteshaltung der Demokraten offenbart sich, wenn man ihre Handlungsweise in einer anderen Angelegenheit betrachtet: Bei der Regulierung des Waffenbesitzes. Jedes Mal, wenn es eine Schießerei in einer Schule gibt – noch bevor irgendwelche Fakten über die Situation bekannt

werden, fangen sie sofort an, ein Verbot der Feuerwaffen zu fordern. Nach der letzten Schießerei gründeten sie Schülergruppen und ermutigten die Schüler, gegen die Obrigkeit zu rebellieren. Sie wollen nicht nur das Mindestalter für den Erwerb von Schusswaffen höher setzen oder den Verkauf von bestimmten Waffentypen einschränken – nein, sie wollen alle Waffen verbieten lassen.“

Trudeaus Griff nach den Waffen gibt uns einen Einblick in das, was die Regierung Biden in den Vereinigten Staaten will.